

شامنامہ

Hamid Khezri



Sam & Zal

eine Reise durchs Ferdowsi Königsbuch,
eine musikalische Erzählung mit Gesang und Dotar

Samstag, 15. Dezember 2012, 20 Uhr
Gasteig München, Black Box

Troubadoure Musik aus Khorasan

Was hat er, was andere nicht haben? Hamid Khezri hat das Geschick und den Mut zusammenzuführen, was zusammen gehört : Das persische Epos von Sam und Zal wurde im 10./11. Jahrhundert von dem persischen Dichter Firdausi in 60.000 Versen geschrieben und im 19. Jahrhundert von dem Münchner Literaten, Orientalisten und Kunstmäzen Graf Adolf Friedrich von Schack ins Deutsche übersetzt. Hamid Khezri, der in Ghuchan (dem Zentrum der Musik Nordkhorasans) geborene Dotar-Spieler und Sänger singt und erzählt auf Deutsch und Persisch, in einer Art, die den Zuhörer einfach bezaubert. Mit Augenzwinkern und Ironie, mit Ernsthaftigkeit und Hingabe verbindet Hamid Khezri die zwei Erzähl- und Musikkulturen miteinander. Er erweckt damit die Welt der orientbegeisterten Künstler um Graf von Schack zum Leben genauso wie die Welt der bildhaften Erzählungen im alten Persien. Sam und Zal, der stolze Vater und der verstoßene Sohn stehen mitten im Zuschauerraum, wenn Hamid Khezri sie auferstehen lässt. Mal sind sie Perser - mal sind sie Deutsche : Ganz wie der mitreißende Künstler selbst.

Samstag, 15. Dezember 2012 , 20 Uhr Einlass 19 Uhr
Gasteig München, Black Box

Preise: 22 € / 16 €

Info:

0157/86858493 - 0157/72024147

www.gasteig.de

www.muenchenticket.de

Kartenvorverkauf:

www.muenchenticket.de, 0180/54 81 81

Buchhandlung Avicenna - 089/28 98 67 67

Veranstalter:

Abnus-Kulturverein e.V.

in Zusammenarbeit mit

dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Kontakt Szene Hamid Khezri:

www.orgetcom.net

Francis Blot, +33 (0)6 07 08 48 92 - info@orgetcom.net



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



org & com